

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 28. Mai 1845



Raths-Protocoll

in Öconomicis zur Sitzung am 28. May 1845.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger

„ Mag. Rath Maurer

„ „ „ Buberl

„ „ „ Ökon. Kaindl

Auskultant Gärber

Herr Bürger-Ausschuß Zaininger

„ „ „ Schlager.

Aus dem Referate des H. Mag. Rathes Maurer:

Ad N. 7058 p. v. 1844 u. 3509 p. de 1845. Schreiben der Hft. Krenstetten zu Ulmerfeld mit der Erled., daß in cã. der Stadt Steyr c. Jos. Hölblinger pto Miethzins c.s.c. die Real- und Mobilarpfändung bewilligt, u. Kr. A. Dekret, daß das Reiserartikular des Man. Rathes Maurer mit 23 fl 44 xr für richtig anerkannt worden sey.

Da ungeachtet der bewilligten Real- und Mobilarpfändung von Joh. Hölblinger eine Zalung noch nicht geleistet worden ist, ist vor der Hand das Gesuch an die Hft. Krenstetten zu Ulmerfeld um eine Abschrift der Mobilarpfändungsrelation und um einen neuen Grundbuchsextract zu stellen.

3946. Prot. über den Versuch der Lizitation zur Vermiethung der Öhlbergfleischbänke auf weitere 3 Jahre.

Ist auch dießmahl wieder, da die Anbothe zu weit hinter den festgesetzten Miethzisbeträgen zurückgeblieben sind, dieses Protokoll mit dem höhern Orts vorzulegen, daß über eine abermalige Aufforderung an die Öhlbergfleischhauer zur Errichtung der bestimmten Miethzinse, wenn sie fruchtlos bliebe, die betreffenden Fleischbänke gesperrt u. wie bereits von hoher Regg angeordnet worden, ist, der Konkurs um 4 Fleischergerwerbe für den Stadtbezirk ausgeschrieben werden dürfe.

4029. Schreiben des Dist. Koãtes Spital v. 12. May d.J. Z. 916 mit der Verlautbarungsbestättigung das hierortigen Edicts vom 15. April d.J.

Ad acta.

3971. Subst. Rech. Revident Bindlehner berichtet zur Z. 3762 p. den Revisionsbefund des M.V.F. Kassajournals pro April 845.

Dieser Rechn. Führung mit dem zuzustellen, daß der sub Z. A. 430 an Donke verausgabte Betrag pr 1 fl 30 xr laut Konto u. dießfällige Empfangsbestättigung mit 1 fl 38 xr zu berichtigen sey.

Aus dem Referate des Hr. Mag. Rathes Bleyer vorgetragen durch Hrn. Rath Maurer.

3993. Das Taxamt überreicht die Nachlaßtablelle über der bey selbem bestehenden uneinbringlichen Taxrückstände.

Nachdem diese im Betrage pr 12 fl 55 xr CMz nicht eingebracht werden können, ist diese Tabelle dem kk. Kreisamte mit Bericht u. der Bitte wegen Erwirkung der Abschreibung vorzulegen.

Aus dem Referate des Hr. Mag. Rathes Buberl.

3805. Schreiben v. Pflugg. St. Gilgen Z. 391 wegen Vergütung der Atzungskosten für Gottfried u. Anna Eisenmann pr 1 fl 55 xr CMz.

Aufzubehalten u. wird dem Kassaamte unter Anschluß des Verzeichnisses u. einer Abschrift dieses Schreibens rathl. aufgetragen, diesen Betrag pr 1 fl 55 xr CMz auf Landgerichtskosten abzuführen, welches selbe mit Schreiben einzusenden hat.

3812. Konscr. Buchführer Willner überreicht die dießjährige Rekrutirungs Rechnung.

Dem Kassaamte mit dem Auftrage zuzustellen, an Franz Pfaffenberger das Zimmergeld mit 8 fl 24 xr CMz u. an das Konscr. Amt 17 fl 12 xr CMz aus der Konkurrenzkasse auszubezalen.

3897. Das Conscr. Amt überreicht dem Konto des Jakob Wagenhuber Buchdruckers pr 3 fl CMz über beygestellte 5 Bücher Widmungsrollen zur Zalungsanweisung.

Da diese Widmungsrollen zur heurigen Rekrutirung sogleich angeschafft werden mußten und der Preis behandelt worden ist, so wird dem Kassaamte durch Zustellung aufgetragen, diese 3 fl CMz aus der Konkurr. Kasse gegen Quittung auszubezalen.

Erinnerung bezüglich des am 10. d.M. in dem Hause des Franz Frisch in Ennsdorf entstandenen Feuerlärms.

Es ist bekannt, daß sich an diesem Tage über die Stadt ein fürchterliches Gewitter entladen und ein heftiger Blitzstrahl in den Rauchfang des Frisch'schen Hauses fuhr, so daß augenblicklich das Feuer aus selbem sich zeigte u. auch in einem Zimmer Feuer entstand, worauf sogleich Feuerlärm gemacht wurde. Da nun bey dieser Gelegenheit der Kaminfegegeseß Alois Stigler zuerst erschien, der Mießreitnerknecht Johann Kollmanhuber die 1. Spritze und der Postknecht Johann Fetzgruber den 1. Requisitenwagen an Ort und Stelle brachten, so wurde nach der von h. Regg sanctionirten Feuerlöschordnung vom 29. Aug. 1821 beschlossen:

Dem Kassaamte wird durch Ratschlag aufgetragen, an den Kaminfegegeseßen Georg Stigler 3 fl CMz, an den Bauernknecht Johann Kohlmannhuber 2 fl CMz u. an den Postknecht Johann Fetzgruber 1 fl 30 xr CMz aus der Stadtkasse als festgesetzte Belohnungen gegen Quittungen zu bezalen.

Aus dem Referate des Hr. Okon. Rathes Kaindl.

3789. Das Kassaamt um Anweisung zur Rückvergütung der Baukosten pr 52 fl CMz für Herstellung der eisernen Dachfenster am Schulhaus in Aichet an die Konkurrenzkasse.

Das Kassaamt wird ermächtigt aus dem der Stadtkassa geleisteten Rückersatz der Schulhausbauunternehmer pr 71 fl 24 xr CMz an die Konkur. Kasse für die Anfertigung der 4 eisernen Dachfenster sammt Einmauerung 52 fl CMz zu vergüten.

3806. Kassakontrollor Brazda um Herstellung der inerwähnten Reparatur in seiner Wohnung.

Der Bauverwalter hat mit 2 Bgr. Ausschüßen Nachsicht zu halten, über angezeigte Gebrechen Relation zu erstatten u. im dringenden Falle sogleich einen Kostenanschlag vorzulegen.

3869. Konto des Karl Jocher pr 127 fl 55 xr für geliefertes div. Papier.

Dem Kassaamte mit 127 fl 55 xr CMz zur Zalung angewiesen.

3870. Konto des Jos. Stelzhammer pr 120 fl 40 $\frac{2}{5}$ xr CMz für abgegebene Kerzen.

Demselben mit 120 fl 40 $\frac{2}{5}$ xr CMz zur Zalung.

3871. Konto des Jos. Vogl pr 74 fl CMz für geliefertes Papier.

Demselben mit 74 fl CMz zur Zahlung.

3872. Note der Sgardell'schen Handlung für gelieferte Kanzleyrequisiten pr 27 fl 17 xr.
Demselben mit 27 fl 17 xr zur Zalung.

3873. Konto des Joh. Mayr pr 18 fl 17 1/2 xr CMz für Kanzleyrequisiten.
Dem Kassaamte zur Zalung mit 18 fl 17 1/2 xr CMz.

3877. Kr. A. Sign. v. 9. d.M. Z. 5527 wegen Vorlage eines Kostenanschlages bezügl. der Anschaffung
eines neuen Ofens.
Ist der Kostenanschlag beyzulegen u. der Act mit Bericht zu reproduzieren.

3908. Quittung über 22 fl 58 xr CMz für verrichtete Maurerarbeit in den hiesigen Pfarrschulen.
Dem Kassaamte zur Zalung aus der Schulkonkurrenz.

3907. Wochenliste über verrichtete Maurerarbeiten pr 12 fl 55 xr.
Gleicher Bescheid.

3920. Math. Reder Holzhändler um Bescheid, ob seine gelieferten Brückenbaustämme behalten
werden.
Dieses Gesuch mit Bericht dem kk. Kreisamte zu überreichen.

3933. Hausmeister Fellöcker zeigt an, daß für den Frohnleichnamsaltar 8 Wachskerzen mit 2 Ib
nothwendig seyen.
Sind diese bey Anton Haller anzukaufen u. ist der Konto zur Zalung vorzulegen.

3938. Polizeywachtmeister Frauneder um Herstellung neuer Fensterrahmen sammt Glas in seinem
Wohnzimmer.
Dem Bauverwalter mit 2 Bürgerausschüßen zur Nachsicht u. Relation.

3940. Bauverw. Donberger überreicht das Marktrapulare über die im Frühmarkte 1845
eingehobenen Marktgefälle.
Zu revidiren u. wird das Kassaamt angewiesen 415 fl 49 xr 2 S CMz von dem Bauverwalter gegen
Verrechnung zu übernehmen.

3951. Bauverw. Donberger überreicht den Kostenüberschlag über den zu erbauenden Kanal bey der
Bruderhausstiege.
Der Maät findet diesen Kostenüberschlag nicht überspannt u. es ist nun nothwendig, die
Theilnehmer an diesem Wasserablauf zu verständigen gegen dem, daß die Herstellung von Seite der
gemeinen Stadt und denselben zu gleichen Theilen getragen werde. Es wird diese Vorname dem Hr.
Ausk. Gärber aufgetragen u. die Kanzley hat hiezu Aloys Kleinheiz, Theresia Mayrhofer und Mathias
Preitler u. den städt. Bauverwalter einzuladen u. ist dieses Protokoll dem Maäte zur Wissenschaft
vorzulegen, damit die zur Herstellung nöthige Einhohlung der h. Genehmigung, soweit es die Stadt
betrifft, angeordnet werden kann.

3952. Bauverw. Donberger zeigt an, daß der Holzkoär Benedict krank ist u. die Holzmanipulation in
den Händen eines Einzelnen ist.
Uiber diese Anzeige wird der Bauverwalter belehret, daß mit dieser seiner Anstellung auch die Lend
u. die landenden Flöße sowohl in Bezug der genauen Abname des Lend- und Haftgeldes als auch der
Uiberwachung bey dem Verkaufe des Holzes zu besorgen habe, damit dieses städt. Gefäll soviel wie
möglich erträglich gemacht u. auch die Bewohner der Stadt durch die strengstens überwachte
Manipulation ihr Brennholz erhalten. Hiebey hat sich der Bauverw. des angestellten Lendhütters Jos.
Huber zu bedienen, der von der Ankunft eines jeden Flosses die Anzeige zu machen u. die

Einbringung der Geldbeträge für das verkaufte Holz zu besorgen hat. Auch wird strenge eingebunden, dem herrschenden Uebelstande mit der Abnahme von Scheitern aus jeder verkauften Klafter sowohl von Seite der Weiber als der Holzleger und des Lendhütters alles Ernstes zu begegnen u. jeden hiebey findenden Mißbrauch allsogleich dem Maãte anzuzeigen, sowie auch über den Gebrauch der städt. Lend- und Haftseile die genaueste Aufsicht zu führen; der Bauverwalter hat sich bei den Theilflößen der früher bestandenen Begünstigung zu erfreuen u. gleiche Haftung für die eingehenden Gelder zu leisten, sowie bey seinem aufhabenden Amtseide das Interesse der Stadt als auch der Bürgerschaft durch die billigsten Holzpreise handzuhaben.

3956. Konto pr 21 xr für Schweinschmalz zur Schmierung der Räder an den Kanonen bey Geburtstagsfeyer Sr. Majestät.
Dem Bauverwalter zur Zalung.

3957. Konto pr 48 fl für gelieferte Wirthschaftsfuhren.
Gleicher Bescheid.

3958. Konto pr 4 fl 48 xr für geleistete Wirthschaftsfuhren.
do. do.

3959. Konto pr 4 fl 48 xr für geleistete Wirthschaftsfuhren.
do. do.

3781, 3782, 3784, 3954, 3955, 4073, 4074.

Wochenlisten für Handlangerarbeiten pr 3 fl 20 xr, 5 fl, 7 fl 5xr, 2 fl 30 xr, 5 fl, 4 fl, 7 fl 5 xr E.Sch.
Dem Bauverwalter zur Zalung.

3783, 3785, 3786, 3953, 4072. Wochenlisten für Zimmermannsarbeiten pr 1 fl 15 xr, 1 fl 5 xr, 15 fl 50 xr, 7 fl 36 xr, 1 fl 52 1/2 xr E.Sch.
Dem Bauverwalter zur Zalung

4067. Das Kassaamt um Zalungsanweisung der pro 1845 für die benannten Realitäten zu entrichtenden Landsteuer.
Dem Kassaamte mit 12 fl 28 1/4 xr W.W. zur Zalung angewiesen.

4068. Dasselbe um Zalungsanweisung der pro 1845 für die benannten Realitäten zu entrichtenden Landsteuer pr 2 f 30 xr 3 $\frac{1}{2}$ W.W.
Dem Kassaamte zur Zalung und Verrechnung.

Haydinger

Kaindl Oek. Rath

Jos. Zaininger Bgr. Ausschuß

Joh. Bapt. Schlager Bgr. Ausschuß

Gärber Auskultant